

Märtyrer des 20. Jahrhunderts

Joachim (Jochen) Klepper (1903-1942)

war ein deutscher Theologe, der als Journalist und Schriftsteller arbeitete. Er ist einer der bedeutendsten Dichter geistlicher Lieder des 20. Jahrhunderts. Im Evangelischen Gesangbuch sind 12 seiner Lieder aufgenommen worden. Darunter der Adventschoral „Die Nacht ist vorgedrungen“ (EG 16), den er 1937 verfasste.

Am 26. April 1929 lernte er die jüdische Witwe Johanna Stein aus Nürnberg kennen. Klepper war einer der Untermieter in der Wohnung Steins in Breslau. Eine allmählich und langsam wachsende Beziehung entstand. Am 28. März 1931 heiratete der 28-Jährige die um 13 Jahre ältere, gebildete und kultivierte Frau, deren erster Mann Felix Stein bereits 1925 gestorben war. Sie brachte ihre Töchter Brigitte und Renate mit in die Ehe. Kleppers Familie missbilligte die Ehe mit einer Jüdin.

Jochen Klepper pflegte zahlreiche Freundschaften, litt jedoch darunter, keine leiblichen Kinder zu haben, und war oft schwermütig. Am 18. Dezember 1938 ließ sich Johanna Klepper in der Martin-Luther-Gedächtniskirche, Berlin-Mariendorf, v taufen. Anschließend wurde das Ehepaar Klepper kirchlich getraut.

Am 25. November 1940 erhielt Klepper die Einberufung zur Wehrmacht. Wegen seiner „nichtarischen Ehe“ wurde er jedoch bereits im Oktober 1941 als „wehrunwürdig“ aus der Wehrmacht entlassen.

Ende 1942 scheiterte die Ausreise der jüngsten Tochter ins rettende Ausland, ihre Deportation stand unmittelbar bevor. Überdies musste Klepper nach einer persönlich erteilten Auskunft des Reichsinnenministers Wilhelm Frick davon ausgehen, dass Mischehen zwangsweise geschieden werden sollten und damit

auch seiner Frau die Deportation drohte. Die Familie nahm sich in der Nacht vom 10. auf den 11. Dezember 1942 gemeinsam das Leben. Die letzte Eintragung im Tagebuch Kleppers lautet:

„Nachmittags die Verhandlung auf dem Sicherheitsdienst. Wir sterben nun – ach, auch das steht bei Gott – Wir gehen heute Nacht gemeinsam in den Tod. Über uns steht in den letzten Stunden das Bild des Segnenden Christus, der um uns ringt. In dessen Anblick endet unser Leben.“

Pfarrer Jadatz



Stolperstein für Jochen Klepper vor dem Wohnhaus der Familie Klepper in der Teutonenstraße 23 in Berlin



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Roßwein - Niederstriegis

Marienbrief

April und Mai 2020



Jahreslosung 2020 aus Markus 9,24

Ich glaube; hilf meinem Unglauben.

Titelbild des aktuellen Marienbriefes	Seite 1	Titelbild
Die Konfirmationskerze	Seite 2	Inhaltsverzeichnis
Die Titelbilder der Marienbriefe des Jahres 2020 zeigen Amtshandlungen in unserer Kirche. Mit Amtshandlungen begleitet die Kirche wichtige Ereignisse im Leben ihrer Mitglieder. Zu den Amtshandlungen zählen unter anderem die Taufe, die Konfirmation, die Trauung und die Bestattung. Die Konfirmation ist ein feierlicher Segnungsgottesdienst, in dem sich junge Menschen zu ihrem christlichen Glauben bekennen. Die Konfirmanden bekräftigen damit ihre Aufnahme in die christliche Gemeinde, die zuvor mit der Taufe, meist im Säuglingsalter, geschehen ist. Im Alter von 14 Jahren sind die Jugendlichen religionsmündig und erhalten damit alle Rechte innerhalb der evangelischen Kirche. Auf die Konfirmation bereiten sich die Mädchen und Jungen vor im Konfir-	Seite 3	Andacht
	Seite 4	Einladungen
	Seite 5	Einladungen
	Seite 6	Verschiedenes
	Seite 7	Nachrichten
	Seite 8	Nachdenkliches
	Seite 9	Gemeindeleben
	Seite 10	Gottesdienste April
	Seite 11	Gottesdienste Mai
	Seite 12	Geburtstage
	Seite 13	Freud und Leid
	Seite 14	Konfi-Oase
	Seite 15	Konfi-Oase
	Seite 16	Kirchenmusikjahresplan
	Seite 17	Kirchenmusikjahresplan
	Seite 18	Kirchenmusikjahresplan
	Seite 19	Impressum
	Seite 20	Märtyrer des 20. Jhs

Titelbild: unsplash.com

mandenunterricht. Die Konfirmation geht auf die Reformationszeit zurück.

www.ekd.de

Liebe Gemeindeglieder! Angesichts der Corona-Krise fallen leider bis voraussichtlich 20. April Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinde aus, darunter auch die regelmäßigen Gemeindegemeinschaften. Deshalb wird in diesem Marienbrief nur zu den Veranstaltungen eingeladen, die nach dieser Frist stattfinden. Änderungen werden auf der Internet-Seite der Kirchengemeinde und in den Schaukästen bekannt gegeben. Zu den Gottesdienstzeiten (sonntags 9 Uhr bzw. 10:30 Uhr) wird die Kirche für Gebet und Gespräch geöffnet sein. Ich bin zu dieser Zeit in der Kirche anzutreffen. Ich ermutige zu Hausandachten, dafür ist eine Andacht dem Marienbrief beigelegt und auf unserer Internetseite (kirche-rosswein-niederstriegis.de) zu finden sowie ein täglicher Impuls zur Tageslosung. Wenn es erwünscht ist, besuche ich auch Familien zum Hausabendmahl. Bitte wenden Sie sich dafür an das Pfarramt Tel. 43480 oder an mich direkt Tel. 40650. Ich wünsche Ihnen in der veränderten Zeit viel Kraft, Geduld und Gottes Segen!

Ihr Pfarrer Heiko Jadatz

Ev.-luth. Pfarramt Roßwein: Kirchkanzlei - Kirchgeldstelle - Friedhofsverwaltung

Cornelia Fritz-Tag	Kirchkanzlei geöffnet
04741 Roßwein, An der Kirche 9	montags - mittwochs - freitags: 9 - 12 Uhr
Tel. 034322 43480	dienstags: 9 - 12 Uhr und 15 - 17 Uhr
Fax 034322 40651	donnerstags: geschlossen
E-mail: kg.rosswein@evlks.de	

Kirchgeldkonto Roßwein: IBAN: DE15 8605 5462 0035 0301 96 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Spendenkonto Roßwein: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Friedhofsangelegenheiten: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Internetauftritt: www.kirche-rosswein-niederstriegis.de www.posaunenchor-rosswein.de

Friedhof Roßwein - Niederstriegis

Friedhofsverwalter: Matthias Fritz	Gesprächstermine sind nach Vereinbarung
04741 Roßwein, Am Gottesacker 15	jederzeit möglich.
Tel. 034322 43348 oder 0163 7778477	

Niederstriegis: Kirchkanzlei

Bettina Liebscher	Öffnungszeiten
04741 Niederstriegis, Winkel 1	dienstags: 12 - 16 Uhr
Tel. 03431 626922	
Fax 03431 6259075	
E-mail: kg.niederstriegis@evlks.de	

Konto Niederstriegis: IBAN: DE67 8605 5462 0039 0017 01 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Pfarrer und Vorsitzender des Kirchenvorstandes Roßwein - Niederstriegis:

Dr. Heiko Jadatz - 04741 Roßwein - An der Kirche 11	Tel.Nr. 034322 40650
Sprechzeit: Dienstag 15 bis 17 Uhr	E-Mail: heiko.jadatz@evlks.de

Kantorin für Roßwein und Niederstriegis: **Susanne Röder**

04736 Waldheim, Am Schulberg 2,	Tel. 034327 66301
	E-Mail: susanne-roeder@gmx.de

Gemeindepädagogin für die Kirchengemeinde Roßwein-Niederstriegis:

Angelika Schaffrin , 09661 Striegistal, Hauptstr. 97,	Tel. 034322 45164
	E-Mail: dieschaffis@freenet.de

Wir danken ganz herzlich für die eingegangenen Spenden der Leser des Marienbriefes und freuen uns auf weitere Spenden. Diese Spenden können den Austrägern mitgegeben oder im Pfarramt eingezahlt bzw. auf nachstehendes Konto überwiesen werden:

Spendenkonto: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Impressum

Herausgegeben vom Kirchenvorstand der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Roßwein - Niederstriegis erscheint zweimonatlich

Redaktion: Thomas Meyer, David Gröhner, Heiko Jadatz, Hartmut Günther, Cornelia Fritz-Tag

Redaktionsschluss Juni und Juli 2020: 12.05.2020

Druck: Riedel OHG Chemnitz

„Requiem“ von G.Fauré

Chor- und Orchesterkonzert mit dem Ensemble
Auscha Chor/ Dt.-tschechische Sporcksensemble (Ustek)

Sonntag, 18.10.2020, 17.00 Uhr, Roßwein

Leitung: Koloman Polak

Eintritt: 12€/10€

**Adventsmusik im Kerzenschein**

Kantorei, Posaunenchor, Kurrenden, Flötenkreise

Sonntag, den 13.12.2020, 17.00 Uhr, Roßwein

**Adventsmusik**

Chor, Posaunenchor, Flötenkreise

Sonntag, den 13.12.2020, 16.00 Uhr, Marbach

**Kontakt: Kirchenmusikerin Susanne Röder / 034327/66301
susanne-roeder@gmx.de**

Monatsspruch für Mai

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat! 1. Petrus 4, 10

Wenn heute von Verwaltung die Rede ist, denke ich sofort an Bürokratie. Bescheide, Formulare, Rechnungen, Bekanntgaben, Verordnungen habe ich da vor Augen. Auch in der Kirche sind wir nicht frei von diesen Dingen.

In vielen Kirchgemeinden wird beklagt, dass zu viel Zeit für Verwaltungsaufgaben verwendet wird. Arbeitsstunden, die uns davon abhalten, den Blick hauptsächlich auf Gottes Wort und auf die Nächstenliebe zu richten.

Die ersten Christen, an die der Petrusbrief gerichtet war, kannten das Wort Bürokratie noch nicht. Sicherlich steuerte das Römische Reich da schon in die Richtung. Die angeordnete Volkszählung in der Weihnachtsgeschichte legt das zumindest nahe. Aber die christlichen Gemeinden damals hatten noch keine eigene Verwaltung nötig. Insofern hat der im Monatsspruch erwähnte „gute Verwalter“ für die Christen damals einen positiven Klang.

Der Petrusbrief legt mir nahe, ein guter Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes zu sein. Und dabei geht es nicht um eine Selbstverwaltung. Meine Verwaltungsaufgabe soll vielmehr anderen von Nutzen sein. Ich soll anderen damit dienen. Und andere dienen mir wiederum als Verwalter ihrer Gaben, die Gott ihnen zum Geschenk gemacht hat. In diesen Wochen ist das gegenseitige Dienen mit Gottes Gaben in ein besonderes Licht gerückt. Die Corona-Virus-Krise hat unseren Alltag stark verändert. Wir sind aufeinander ganz anders angewiesen als bisher. „#passtaufeinander auf“ - mit diesem sogenannten „Hashtag“ werben wir als Kirchgemeinden auf unseren Internetseiten dafür, sich nicht aus dem Blick zu verlieren, sondern aufeinander achtzugeben. Einander zu dienen mit den Gaben, die Gott uns geschenkt hat.

Doch ganz gleich ob ich nun mit dem Internet umzugehen weiß oder nicht. Ich wünsche, dass jeder von uns den anderen sieht. Mehr und stärker als sonst. Gottes Segen sei dabei uns behilflich. Damit wir nicht aufhören, aufeinander aufzupassen, einander zu dienen mit dem, was wir haben. So werden wir zu guten Verwaltern der vielfältigen Gnade Gottes, wie es im Petrusbrief beschrieben wird – besonders in außergewöhnlichen und herausfordernden Zeiten.

Ihr Pfarrer Heiko Jadatz

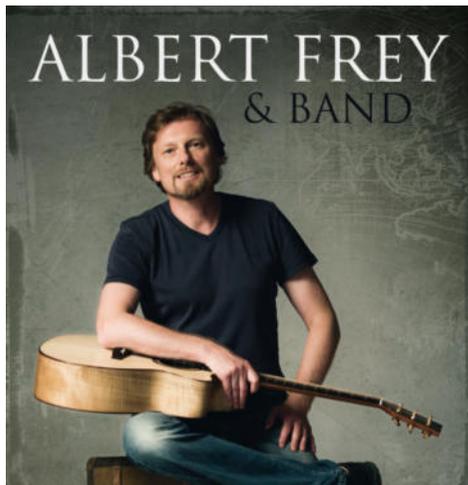


Islam verstehen - Grundlagen, Strömungen, Kontroversen

Herzliche Einladung zum Vortragsabend mit dem Referenten Dr. Harald Lamprecht, Theologe und Beauftragter für Weltanschauungs- und Sektenfragen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens.

Freitag, 24. April 2020 · 19.00 Uhr
Rathausaal Roßwein

Liedermacherkonzert



Bildquelle: wikipedia

Musiker ein akustisches Bild von der Tiefe und Weite der Liebe Gottes; nachdenklich und zerbrechlich, tief sinnig und seelsorgerisch, kantig und kämpferisch, frei und ausgelassen, dankbar und ehrfürchtig.

Sonntag, 10. Mai 2020 · 17.00 Uhr - Kirche Greifendorf

Eintritt: 15,- € ermäßigt (Schüler, Stud. + Schwerbeh.) 12,- €, Kinder bis 14 J. frei

Vorverkauf (auch telefonische Kartenreservierung): Christl. Buchhandlung Lomtscher Roßwein

Orgelkonzert

Zum 1. Orgelabend dürfen wir wieder Yasushi Iwai aus Dresden an unserer Schmeisserorgel begrüßen. Er wird Werke von J.S.Bach spielen, bewährterweise auch in völlig neuem Gewand. Wir dürfen gespannt sein!

Samstag, 25. April 2020 · 17.00 Uhr
Kirche Roßwein

Konzerte zum Schul- und Heimatfest

„Der Schulmeister“ von G.Ph.Telemann, Chorwerke von D.Buxtehude

Donnerstag, 09.07.2020, 19.00 Uhr, Roßwein

Außerdem proben Kurrende und Kantorei, Solisten und Instrumentalisten für das Donnerstagskonzert



Harmonic Brass

Sonntag, 12.07.2020, 17.00 Uhr, Roßwein

Eintritt: 18/12€



Chor- und Orgelkonzert Chor der Frauenkirche Dresden

Freitag, 25.09.2020, 19.00 Uhr, Roßwein

Leitung und Organist; Matthias Grünert



Orgelabend „Fahrradkantor“

Sonntag, den 04.10.2020,

17.00 Uhr, Roßwein

Martin Schulze (Frankfurt/Oder)

Kirchenmusikjahresplan in Roßwein und Umgebung**Orgelabend**

Orgelwerke von J.S.Bach

Sonnabend, den 25.04.2020**17.00 Uhr, Roßwein**

Yasushi Iwai (Dresden)

Gemeinsames Chorereignis zum Sonntag Kantate - **10.05.2020 - 10.00 Uhr**
Niederstriegis Kantoreien Roßwein und Marbach, Instrumentalisten

**Konzert**

mit dem Liedermacher Albert Frey

Sonntag, den 10.5.2020**17.00 Uhr in Greifendorf**

Eintritt: 15/12€

**Pfingstmusik**

Ensemble

„Johannstädter Barockmusiker“

Pfingstmontag - 01.06.2020,**10.00 Uhr, Niederstriegis**

Leitung: Yasushi Iwai

**Konzertgottesdienst**

mit Liedern über Lebensfreude, Glaube, Hoffnung & Liebe

Sonntag, den 28.06.2020 10.00 Uhr, Marbach

Liedermacher Björn Amadeus

Einladungen im Mai

10. Mai

Gemeinsames Chorereignis

10.00 Uhr - Kirche Niederstriegis

Osterkantate von Weiland, Taizegesänge,
„Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“

17. Mai

Gottesdienst Himmelfahrt

10.00 Uhr - Wohnheim der

Diakonie in Gersdorf

24. Mai

Gottesdienst Kalkbriiche

14.00 Uhr - Ausgestaltet von der

Landeskirchlichen Gemeinschaft

Wie lieblich ist der Maien, wenn alles grünt und blüht.

Haus- und Straßensammlung der Diakonie

Glaubst du, dass eure Liebe ewig hält?

Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen

Der Mensch lebt in und von Beziehungen – und kann doch furchtbar unter ihnen leiden. Verlassen, entmutigt, hoffnungslos, nach Lebenssinn fragend – immer mehr Menschen brauchen aufmerksame, einfühlsame und versierte Zuhörerinnen und Zuhörer, die ihnen mit Zuwendung und fachlicher Kompetenz zumindest eine Zeit lang beiseite stehen.

In den diakonischen Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen erhalten Einzelpersonen, Paare und Familien professionelle Hilfe und Unterstützung.

Um diese wichtige Arbeit zu unterstützen, sind vom 15. bis 24. Mai 2020 engagierte Sammlerinnen und Sammler in unserer Kirchgemeinde unterwegs und Sie finden Spendenbüchsen in unserer Kirchgemeinde.

Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V.

Pfingstmusik - Ensemble „Johannstädter Barockmusiker“



Am Pfingstmontag, den 1. Juni 2020, 10.00 Uhr wird wieder die traditionelle Pfingstmusik in der Niederstriegiser Kirche erklingen. Eingeladen ist diesmal das Ensemble „Johannstädter Barockmusiker“ aus Dresden Johannstadt in der Besetzung Yasushi Iwai - Viola da Gamba+Leitung, Atsuko Yanase - Spinett, Daniel Vedres und Mio Takahashi - Horn. Es werden Werke aus der Zeit des Barock und der Frühklassik erklingen. Herzliche Einladung!

Auch am Abend gab es Programm. So z.B. hat Rolf Wittrin sein Glaubenszeugnis abgegeben. Seine spektakuläre Lebensgeschichte, bei der dann auch Gott eine Rolle spielte, hat so manchen beeindruckt.

Beim Lobpreisabend durften auch die Konfis und Mitarbeiter erzählen, was sie mit Gott erlebt hatten. Dazwischen wurden fetzige und tiefgreifende Lieder gesungen. Zudem gab es auch noch einen bunten Abend und einen zum Spielen und Kennenlernen. Zwischen den Programmpunkten hatten wir die Möglichkeit Tischtennis, Billiard und Tischkicker zu spielen oder uns anderweitig zu beschäftigen. Am Donnerstag, den 13.02. sind wir dann wieder abgereist.

Für viele war es eine schöne Zeit, bei der sie auch Gott ein Stückchen näher gekommen sind.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitarbeiter, Homersdorfer (die uns so nett aufgenommen haben), Hauptamtliche und alle, die dazu beigetragen haben, dass auch dieses Jahr die "Oase" zu einem tollen Erlebnis geworden ist.

Martha Andrä



Impressionen Gottesdienst der neuen Schwesterkirchgemeinden



Foto: www.christlichejugend.de

Es war wieder soweit: Am Samstag, den 08.02.2020 startete die Konfirmandenrüstzeit "Oase". Mit einem Bus wurden wir Konfis der Klasse 7 und 8 aus Roßwein, Marbach, Pappendorf, Hainichen und Umgebung abgeholt. Unsere Unterkunft war im Rüstzeitheim "Geschwister-Scholl-Haus" in Homersdorf. Einige durften sogar bei sehr gastfreundlichen und netten Homersdorfern schlafen.

Jeder Morgen begann mit einer Andacht bzw. einem Gottesdienst. Dieser wurde mit der Band begleitet.

Wir Konfis wurden in "Familien" eingeteilt, die aus je etwa drei Mitarbeitern und fünf Konfis bestanden. Mit diesen "Familien" haben wir bei den Leuten aus Homersdorf gefrühstückt.

Danach war am Vormittag Bibelarbeit. Mittag gegessen haben wir in der nahegelegenen Schulküche der Grundschule. Der Nachmittag war mit verschiedenen Aktivitäten ausgefüllt. Es gab ein Geländespiel, einen Tag waren wir im Freizeitbad Geyer baden.

Weiterhin gab es Workshops wie z.B. Kerzen ziehen, Sport, Mädelsnachmittag, usw.

Einmal gingen wir schweigend einen Kreuzweg, der uns daran erinnern sollte, was Jesus für uns getan hat. Am Nachmittag der Stille hatten wir Zeit zum Bibellesen und Nachdenken.

Die diesjährige Jubelkonfirmation findet in Roßwein am 28. Juni 2020 um 14 Uhr statt. Anlässlich der Jubelkonfirmation suchen wir Konfirmanden der Jahrgänge

1995, 1970, 1960 und älter.

Diese werden gebeten, sich im Pfarramt Roßwein (Tel 034322 43480) zu melden.

Schul- und Heimatfest



Vom 10. bis 12. Juli 2020 findet in Roßwein das Schul- und Heimatfest statt.

Die Vorbereitungen dafür sind in vollem Gange. Kirchenführungen, Turmbesteigungen, Konzerte und Auftritte verschiedener Bands, Kinderprogramm, Gottesdienst auf dem Marktplatz - das alles und noch viel mehr erwartet Sie.

Außerdem übt die Kantorei die Schulmeisterkantate und der Friedhof feilt an einer Ausstellung über die Entwicklung der Bestattungskultur. Natürlich wollen wir als Kirchengemeinde auch am großen Festumzug teilnehmen.

Dabei wollen wir eine Fahne (ähnlich wie oben abgebildet) vor uns hertragen. Diese Fahne kostet Geld. Wir bitten hiermit um Spenden dafür. Diese können Sie auf folgendes Konto überweisen:

IBAN DE73 8605 5462 0038 0306 23 oder direkt im Pfarramt einzahlen.

Im Voraus herzlichen Dank.

Unsichtbar nach 5. Mose 5,16

Sie werden nicht mehr beachtet,
von vielen als nutzlos betrachtet,
als hätten sie keinen Wert.

Auch sie waren einst voller Leben,
ihr Alltag ein Schaffen und Streben,
als Mensch unter Menschen begehrt.

Sie standen im Scheinwerferlicht,
ihr Wort hatte Wert und Gewicht,
dann langsam wurden sie alt.

Ganz langsam zur Seite geschoben,
den wichtigen Dingen enthoben,
erlahmten auch Kraft und Gestalt.

Es schwanden die Fitness, die Jugend,
des Zeitgeistes wichtigste Tugend,
es stört nur der Alten Geschwätz.

Statt von der Erfahrung zu nehmen,
begann man sich ihrer zu schämen,
doch zappelt einst jeder im Netz.

Bedenket ihr Starken und Jungen,
noch niemandem ist es gelungen,
das ewig in Jugend er harrt.

Dann sitzt du als Alter zu Hause,
dein Leben nur Leerlauf und Pause,
wenn keiner begehrt deinen Rat.

Schau in die Gesichter, die alten,
betrachte die Haut voller Falten,
auch sie waren alle sehr schön.



Beginne die Alten zu achten,
die soviel im Leben vollbrachten,
sonst wird man auch dich überseh'n.

www.was-ein-kind-braucht.de

Getauft wurde in Roßwein

Ruben Michael Arnold

Sohn von Melanie Arnold, geb. Wetzig und Michael Arnold

Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein; Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.
Sprüche 2,10-11

Gestorben und christlich bestattet wurdenin Roßwein

Frau Liselotte Rußig, geb. Claußnitzer im Alter von 91 Jahren

Frau Gertraud Köhler, geb. Heynert im Alter von 94 Jahren

Herr Werner Neukirch im Alter von 100 Jahren

in Niederstrießis

Frau Erika Möbius, geb. Kunze im Alter von 90 Jahren

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit; weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit.
Prediger.3,1

Allen Trauernden und Hinterbliebenen gilt unser Mitgefühl und unsere Fürbitte. Gott schenke Trost!



Weltgebetstag der Frauen am 6. März

Herzlichen Glückwunsch und Gottes reichen Segen zum Geburtstag

Roßwein	01.04.1938	Wolfgang Krüger	82
	05.04.1932	Christine Ordnung	88
	11.04.1934	Regina Kaiser	86
	12.04.1932	Margot Tränkner	88
	14.04.1940	Helmut Hoffmann	80
	15.04.1936	Annemarie Seifert	84
	18.04.1930	Gertraude Block	90
	18.04.1940	Dieter Neumann	80
	21.04.1928	Gertrud Mai	92
	26.04.1930	Brigitte Paßehr	90
	03.05.1939	Ingrid Hoffmann	81
	05.05.1928	Wolfgang Wachs	92
	05.05.1938	Arno Eckhardt	82
	05.05.1939	Karl Wuttke	81
	11.05.1938	Reinhard Senf	82
	12.05.1940	Monika Kupfer	80
	13.05.1937	Ingeburg Dörner	83
	17.05.1932	Roland Peschel	88
	18.05.1939	Waltraud Brauneis	81
	19.05.1931	Egon Kießling	89
20.05.1932	Christa Schulz	88	
22.05.1938	Lothar Mertig	82	
23.05.1931	Werner Krumbiegel	89	
28.05.1938	Udo Hofmann	82	
Niederstriegis	20.04.1940	Helga Schnabel	80
	25.04.1936	Helga Lorek	84
	05.05.1937	Helga Hoke	83
	14.05.1931	Christa Brabant	89
	16.05.1924	Herbert Fellenberg	96
	16.05.1926	Ilse Hoffmann	94
18.05.1936	Heinz Ferebauer	84	

Wir veröffentlichen Ehe- und Familienjubiläen sowie Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Gemeindebüro zu den üblichen Öffnungszeiten widersprechen.

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Roßwein-Niederstriegis

	Termin	Uhrzeit	Ort
Gemeindekreise			
Seniorenkreis Roßwein	06.05.	14.00	Jugendraum Pfarrhaus
Besuchsdienst Roßwein	05.05.	9.00	Jugendraum Pfarrhaus
KV Roßwein-Niederstriegis	22.04.	19.30	Pfarrhaus Niederstriegis
KV Roßwein-Niederstriegis	19.05.		Jugendraum Pfarrhaus
<hr/>			
Glauben Leben - Glauben Lernen			
Andacht	donnerstags	8.00	Winterkirche
	Achtung: jeden 1. Donnerstag im Monat in der Friedhofskapelle		
Kinderkreis 3-7 Jahre	donnerstags	16.00	Jugendraum Pfarrhaus
Konfi-Tag	09.05.	9.00	Pfarrhaus Marbach
Christenlehre	montags	15.00	Jugendraum Pfarrhaus
Junge Gemeinde	freitags	18.30	Jugendraum Pfarrhaus
Pfadfinder	samstags	9.00	Kirchgemeindehaus
Frauenkreis F ²	13.05.	19.00	Jugendraum Pfarrhaus
<hr/>			
Wir machen Musik			
Posaunenchor	montags	19.00	Winterkirche
Jugendkurrende	donnerstags	17.00	Jugendraum Pfarrhaus
Kantorei	donnerstags	19.30	Winterkirche
Vorkurrende (3-6/7 Jahre)	freitags	15.00	Jugendraum Pfarrhaus
Kinderflötengruppe	freitags (2-wöchig)	15.30	Jugendraum
Kurrende (Lesealter)	freitags	16.15	Pfarrhaus Winterkirche
<hr/>			
Landeskirchliche Gemeinschaft			
Bibelstunde	dienstags	19.00	Markt 8
<hr/>			
Seniorenpflegeheim Berta Börner			
Gottesdienst	donnerstags	9.30	Pflegeheim

Die Gottesdienste im Pflegeheim finden wie folgt statt:

Evangelischer Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Jadatz: 16.04.2020 und 07.05.2020

Katholischer Gottesdienst mit Pfarrer Jaster: 14.05.2020

Evangelischer Gottesdienst mit Herrn Trink: 07.05.2020

Besucher sind herzlich willkommen.

Monatsspruch für April

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich. 1. Korinther 15,42

Aufgrund der Corona - Krise entfallen alle Gottesdienste vorerst bis 20. April - weitere Informationen werden zeitnah bekanntgegeben.

Die Konfirmation wird in diesem Jahr nicht stattfinden, sondern auf Jubilate 2021 verschoben.

26. April	9.00 Uhr Roßwein	
Misericordias Domini	10.30 Uhr Niederstrieigis	

Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie; und ich gebe ihnen das ewige Leben. Johannes 10, 11a.27-28a

 Gottesdienst mit Abendmahl  Gottesdienst mit Kindergottesdienst  Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst  Musikalisches Ereignis

Monatsspruch für Mai

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat. 1. Petrus 4, 10

3. Mai	9.00 Uhr Niederstrieigis	
Jubilate	10.30 Uhr Roßwein	

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korinther 5,17

10. Mai	10.00 Uhr Gemeinsames Chorereignis in Niederstrieigis mit anschließendem Kirchenkaffee	
Kantate		

Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Psalm 98,1

17. Mai	9.00 Uhr Roßwein	
Rogate	10.30 Uhr Niederstrieigis	

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

21. Mai	10.00 Uhr Gottesdienst in Gersdorf	
Himmelfahrt		

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32

24. Mai	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in den Kalkbrüchen	
Exaudi		

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32

31. Mai	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Roßwein	
Pfingstsonntag		

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sachaja 4,6